

*** 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname: PROBAU GSI Glassilikon**
- **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:** Abdichtungsmasse
- **SDB-Nr.:** 20373b
- **Hersteller/Lieferant:**
BAHAG AG
Postfach 100561
D-68005 Mannheim
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung: Technische Beratung
Tel +49(0)541 601-643
- **Notfallauskunft:** Tel. (0180) 3000462

*** 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

- **Chemische Charakterisierung**
 - **Beschreibung:**
Zubereitung auf der Basis von Polydimethylsiloxanen, Siliciumdioxid und Vernetzern vom Acetoxy-silan-Typ
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | | |
|-------------------|-----------------------|------|
| CAS: 4253-34-3 | Methyltriacetoxysilan | < 5% |
| EINECS: 224-221-9 | | |

*** 3 Mögliche Gefahren**

- **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

*** 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Hautkontakt:**
Mit dem Produkt getränkte Kleidung unverzüglich wechseln
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **nach Einatmen:**
Den betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Folgende Symptome können auftreten:** Symptomatische Behandlung vornehmen.

*** 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Das Produkt wird ausschliesslich in Kleingebinden vertrieben. Eine Gefährdung durch das Produkt bei Brand ist daher wenig wahrscheinlich. Die hauptsächliche Gefahr im Brandfall ergibt sich aus der Entzündbarkeit der Verpackung. Bei der Verbrennung des Produktes werden Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Siliciumdioxid gebildet. Bei der thermischen Zersetzung/Verbrennung des Produktes werden giftige und leichtentzündliche Dämpfe/Gase freigesetzt.
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Die dem Feuer ausgesetzten Behälter mit Wasser im Sprühstrahl kühlen. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und dichtschiessenden Schutzanzug anlegen. Kontaminiertes Löschwasser nach Möglichkeit auffangen und entsorgen (siehe auch Punkt 13).

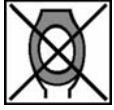
*** 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: PROBAU GSI Glassilikon

(Fortsetzung von Seite 1)

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, Grundwasser, Oberflächenwasser oder Erdreich gelangen lassen.

· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Unbeschädigte Kleingebinde (Dosen, Tuben, Kartuschen) aufnehmen und an einem geschützten Ort sichern. Den Gefahrenbereich mechanisch lüften. Produktdämpfe nicht einatmen. Bei Austritt grösserer Mengen die weitere Ausbreitung durch Eindämmen verhindern. Verschüttetes, viskoses Produkt mit einem inerten Material überdecken und in gekennzeichnete, beständige Container aufnehmen. Das Produkt anschließend wie in Punkt 13 beschrieben entsorgen. Den Boden gründlich mit einem selbstemulgierenden Lösungsmittel und viel Wasser reinigen.

* 7 Handhabung und Lagerung

· Handhabung:**· Hinweise zum sicheren Umgang:**

Freiwerdende Produktdämpfe direkt am Entstehungsort wirksam absaugen. Während der Verarbeitung des Produktes freiwerdende Dämpfe nicht einatmen. Produkt nicht mit inkompatiblen Substanzen mischen (siehe Punkt 10). Die Anwendungsvorschriften beachten. Am Arbeitsplatz Augenwaschflasche bereitstellen. Am Arbeitsplatz nicht rauchen.

· Lagerung:**· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt nur in dichtverschlossenen Originalgebinden an einem gut belüfteten Ort vor Feuchtigkeit und Frost geschützt kühl und trocken lagern.

· Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.**· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.**· Lagerklasse:** VCI-Lagerklasse: 10 · Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht LGK 3A bzw. 3B

* 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bei der professionellen Dauerverarbeitung des Produktes für eine effiziente Absaugung sorgen.

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: _____**64-19-7 Essigsäure**

MAK 25 mg/m³, 10 ml/m³
(DFG, EU)

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· Atemschutz:

Atemschutzfiltergerät mit Gasfilter DIN 3181 AX

bei mangelnder Belüftung während der Vulkanisation/Vernetzung.

Tragezeitbegrenzung für Atemschutzmasken nach der TRG 415 einhalten.

· Handschutz:

Handschuhe aus PVC/Gummi.

· Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben**Form:**

pastös

Farbe:

verschiedene

Geruch:

säuerlich

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: PROBAU GSI Glassilikon

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Zustandsänderung**
 - Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht bestimmt
 - Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt
- **Flammpunkt:** 150°C (im Tiegel)
- **Zündtemperatur:** 427°C
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Dampfdruck bei 20°C:** 15 hPa
- **Dichte bei 20°C:** 1,01 g/cm³
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** unlöslich

* 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Bei Einwirkung von feuchter Luft bei Raumtemperatur vernetzt das Produkt (Bildung von max. 2,8 Gew.-% Essigsäure, bezogen auf eingesetztes Produkt).
- **Zu vermeidende Stoffe:**
starke Oxidationsmittel
Nicht mit Wasser in Kontakt bringen.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei der Verbrennung des Produktes werden Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Siliciumdioxid und Stickoxide gebildet. Bei der thermischen Zersetzung des Produktes werden reizende und entzündliche Dämpfe/Gase freigesetzt.

* 11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizwirkung möglich.
- **am Auge:** Reizwirkung möglich
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Bei Beachtung der üblichen Vorschriften der industriellen Arbeitshygiene beinhaltet der Umgang mit dem Produkt kein besonderes Risiko für die Gesundheit. Die einzelnen Komponenten der Zubereitung beinhalten ein nur geringfügiges, toxikologisches Potential bei oraler bzw. percutaner Applikation. Essigsäuredämpfe können die Augenschleimhäute und die oberen Atemwege reizen. Das Produkt wirkt schwach reizend auf die Augen, die Atemwege und die Haut. [Lit]

* 12 Angaben zur Ökologie

- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

* 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Nicht ausgehärtetes Produkt in einem brennbaren Lösungsmittel verdünnt in einer hierfür genehmigten Anlage verbrennen. Ausgehärtetes Produkt als festen Rückstand in einer hierfür genehmigten Anlage entsorgen.
- **Europäischer Abfallkatalog**

 08 04 02 alte Klebstoffe und Dichtungsmassen, die keine halogenierten Lösemittel enthalten
 08 04 04 ausgehärtete Klebstoffe und Dichtungsmassen
 08 04 99 Abfälle a.n.g.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Kleingebinde (Dosen, Tuben, Kartuschen) gründlich restentleeren und dem Recycling zuführen. Die verschiedenen Verpackungsmaterialien voneinander trennen und getrennt entsorgen.

* 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -
- **Ziffer/Buchstabe:** kein Gefahrgut

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 23.01.2006

überarbeitet am: 07.08.2003

Handelsname: PROBAU GSI Glassilikon

(Fortsetzung von Seite 3)

- **R-Sätze:** keine
- **S-Sätze:**
 - 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Technische Anleitung Luft:** Kohlenwasserstoffgemisch, entaromatisiert (< 20%) Klasse III
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung F&E
- **Ansprechpartner:**
- * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**